

PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Konstanz

Ermittlungsverfahren gegen Dr. Robert Zollitsch eingestellt

Die Staatsanwaltschaft Konstanz hat das auf Grund einer Strafanzeige einer Privatperson von der Staatsanwaltschaft Freiburg übernommene Ermittlungsverfahren gegen Dr. Robert Zollitsch eingestellt. Herrn Dr. Zollitsch war von dem Anzeigerstatter vorgeworfen worden, sich in strafrechtlich relevanter Weise an dem von einem Pater des Priorats Birnau begangenen Missbräuchen von Kindern beteiligt zu haben, indem er in Kenntnis aller Umstände als zuständiger Personalreferent den Einsatz dieses Paters zwischen 1987 und 1992 in dem Priorat mitverantwortet habe.

Nach dem Ergebnis der Ermittlungen kam es zu Missbrauchsfällen durch den Pater anlässlich seines ersten Tätigkeitszeitraums in Birnau zwischen 1966 und 1968. Da diese Taten verjährt sind, kann es dahinstehen und blieb auch ungeprüft, ob zum damaligen Zeitpunkt Dr. Zollitsch eine Position inne hatte, die geeignet gewesen wäre, eine strafrechtlich relevante Mitverantwortung zu begründen, da insoweit ebenfalls Verjährung eingetreten wäre.

Während des zweiten Aufenthaltes des Paters in Birnau von 1987 bis 1992 sind keine konkreten Missbrauchstaten oder Namen von Geschädigten bekannt geworden, weshalb auch jegliche Grundlage für eine strafrechtliche Verantwortung von Dr. Zollitsch fehlt. Aus diesem Grunde ist es der Staatsanwaltschaft verwehrt, weitergehende Ermittlungen durchzuführen zu der Frage, wer die Personalverantwortung für den Pater trug, und ob bzw. wann Dr. Zollitsch Kenntnis von einem erneuten Tätigwerden des Paters erlangte.

Für den Fall des Bekanntwerdens von Missbrauchsoffern in nicht verjährter Zeit wäre weiterhin der Nachweis erforderlich, dass Dr. Zollitsch vorsätzlich handelte. Dies

würde voraussetzen, dass er billigend in Kauf nahm, dass der Pater weitere Missbrauchstaten begeht, und er durch Förderung dieser Taten zum Missbrauch beitragen wollte. Für eine derartige Annahme liegen keinerlei Hinweise vor.

Dr. Christoph Hettenbach
Oberstaatsanwalt